Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

10.12.1875 (No. 337)

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 337. Erftes Blatt.

Freitag den 10. Dezember

Evangelische Vorträge.

Die Lehre vom Reiche Gottes nach der heil. Schrift, von herrn Oberfirdenrath Dr. Dubibaußer,

Bweiter Bortrag: Conntag den 12. Dezember, Abende 6 Hhr, in der Anla des Lycenme (Warftplat).

Gintrittskarten für sammtliche Borträge zu 2 M. 50 Bf. für eine Person und Familienkarten zu 5 M. für drei Bersonen, und Karten für eine Berson und nur einen Bortrag für 80 Bf. sind in der Buchhandlung von Müller & Gräff (Zähringerstraße 96 und Seminarstraße 6), sowie Abends an ber Raffe gu haben.

Bekanntmachung.

Die Wahl für das Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim betreffend.

3.2. Die wahlberechtigten Kausseucht Karlsruhe-Pforzheim betreffend.

3.2. Die wahlberechtigten Kausseucht Karlsruhe-Pforzheim Karlsruhe, Bretten, Bruchfal, Durlach, Ettlingen, Kastatt und Baden werden biermit eingeladen, diejenigen neun Kausseute zu wählen, welche zur austretenden des Handelsgerichtes Karlsruhe-Pforzheim Kir die mit Ablauf dieses Jahres aus demselben und E. E. Kohrech von dem Handelsstande, Herren Karl Schmieder, Christian Riempp wie Wahl sinder dem Bandelsstande, Geren Karlsruhe in Borschlag zu bringen sind.

Die Wahl sinder Wontag den 27. Dezember, Kachmittags i die 4 Uhr, im Losale der Hammer dahler statt, wo während dieser Zeit die Wahlsommmission zur Empfangnahme der Stimmzettel der Wähler, welche in Person zu erschenen haben, versammelt sein wird.

Gebruckte Berzeichnisse der wahlberechtigten und wählbaren Kausseute können im Losale der Karlsruhe, den 8. Dezember an in Empfang genommen werden.

Der Borsitzende der Handelskammer

Der Borfigenbe ber Sandelefammer

timmingenverden

IEN.

Berfammlung

bes Jungfrauenbereins ber Guftav-Abolf-Stiftung, Samftag ben 11. Dezember, Radmittags 3 Ubr, Erbpringenftrafe 6. Berloofung. R. 28. Doll.

Aleinkinder Bewahranftalt.

Weihnachtsgaben für unsere 392 Kinder baben wir weiter erhalten: Fr. Schuhm. Haug I Baar Hofen, 1 Jadden, 1 Paar Stiefelchen, Krau Oberlient. Fritsch 3 M., Frau Oberbauralb Künple von D. K. 6 M., C. H. 1 M. 50 Pf., Frau Ziegler 2 M., K. B. 5 Schiefertaseln, 5 Schieber mit Bleististen und Griffeln, 1 Federrehr und 42 Bitterbogen, R. 2 M., Schubsfabrikant Traub 3 Paar Stiefel, Frau Rev. M. 2 M., Frau Blt. 80 Bf., Frau Stabtrath Seubert ben Schwestern 5 M., L. B. 3 M., Ungenaant 2 M., Krau Gangen 1 M., Frau Maisch 5 M., eine junge Dame 2 M., Frau Henning 6 M., R. B. 1 M., Frau Cupetitor Waag 2 M.; serner zum ehrenten Antenken an den Todestag ber sel. Frau Kölle von Herrn Bankter Kölle 50 M. Wir sagen allen Gebern herzlichen Dank und wünschen Gottes Segen!

Verein gegen Haus- und Straßenbettel.

Generalversammlung

Freitag ben 10. Dezember, Abends 6 Uhr, im Commissionszimmer bes Rathhauses, zu welcher alle Mitglieber bes Bereins und alle, die es werden wollen, eingeladen werden.

1. Berichterstattung über die Thätigkeit des Bereins während des letzten Jahres;
2. Berichterstattung über die Rechnung des Bereins und Beschlußsassung hierüber;
3. Neuwahl zweier Borstandsmitglieder.
Die Bereinsrechnung für 1875 liegt die zur Generalversammlung im Bureau des Bereins zur Einsicht der Mitglieder auf.

Der Borftand.

2.2. Diejenigen Geschäftsleute, welche für an uns gelieserte Waaren ober Arbeiten mit ihren Rechnungen noch im Mächtande sind, sordern wir hiermit auf, dieselben bis längstens 12. b. M. an unterfertigte Stelle einzureichen, andernfalls eine Honortrung berselben bor nächstem Jahre nicht mehr eintretentann.

Rarleruhe, ben 7. Dezember 1875. Stäbtifches Baffer: und Straffenbauamt.

Fahrniß-Bersteigerung.

Bormittags 9 Uhr und Radmittags 2 Uhr anfangend, werben in ber Zähringerfrage 102, im 2. Stod bes hintergebaubes, aus Auftrag ber Erben ber versierbenen Frau Fastert Bittwe, geb. Braun, nachbeschriebene Verbriffe nachbeschriebene Fahrniffe gegen Baargablung verFrauentleiber, Beifgeug, Beitung, Schreinmert und verschiebener Bausrath, namentlich eine Rahmafchine.

Berrenfchmidt, Baifenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Durlacherthorftraße 19 ift fogleich eine freundliche Manfarben: Bohnung zu beziehen. Raberes im Laben.

Zimmer zu vermiethen.

2.1. Babringerfirage 77 find im 2. Stod 2 un-möblirte Bimmer, eines auf die Strage gebenb, fogleich zu vermiethen.

* Luifenstraße 27 find im 2. Stod 2 große, schöne, möblirte ober unmöblirte 3immer sogleich ober später zu vermiethen. Ebenbafelbit find 1 schöner Spiegelfchrant (Etagere) und 1 Leibstuhl ju verfaufen.

* Schugenftraße 38, 2 Treppen boch, ift ein ichon moblirtes Bimmer an einen herrn fogleich ober fpater ju vermiethen.

* Kronenftraße 4 find 2 fcon möblirte Bar-terrezimmer, Bohn: und Schlafzimmer, auf bie Straße gebend, an einen ober zwei herren fogleich ober später billig zu vermiethen.

*2.1. Ede ber Bald- und Amalienstraße 23 ift sogleich ober später ein icon möblirtes, nach ber Straße gehenbes Zimmer ju vermiethen. Räheres im 2. Stod.

*2.2. Gesucht wird auf 23. April t. 3. eine Wohnung von 6—7 Zimmern mit Zugebör im west-lichen Stadtheil. Gartengenuß erwilnicht. Offerten mit Preisangabe wollen unter F. P. 55 im Kontor bes Tagblattes niedergelegt werben.

*2.2. Bon einer soliben und anständigen Familie wird auf 23. April ober 23. Juli f. J. eine im nordwestlichen Stadttheile gelegene Wohnung mit 5 bis 6 Zimmern gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe wollen unter J. W. 92 im Kontor bes Tagblattes abgegeben werben.

* Es wird von einer kleinen Familie von 3 Bersonen eine Wohnung von 2 Zimmern und Kuche mit ober ohne Werkstätte für ein ruhiges Geschäft im nordwestlichen Stadtsheile auf 23. Geschäft im nordweftlichen Stadtsheile auf 23. Januar f. J. zu miethen gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe wollen unter J. D. 34 im Kontor bes Tagblattes abgegeben werden.

Dienst: Antrage.

*3.2. Gin folibes Bimmermabden finbet auf fommenbes Biel eine gute Stelle: Bilbelmoftr. 9.

3.2. Ein solibes, braves Mädchen, welches burgerlich tochen kann und sich andern hauslichen Arzbeiten willig unterzieht, sowie ein braves Kindsmädchen zu einem Kind, finden auf nächstes Ziel Stellen. Räberes Schütenstraße 21 im Laden.

* Auf bas nachfte Biel wird in eine fleine, reinliche Haushaltung ein folives Mabden gesucht, welches gut tochen tann und die übrigen baus- lichen Geschäfte besorgt: Erbpringenstraße 32 im obern Stod.

auf Rachhypotheten, sowie gegen Bechsel tonnen jederzeit unter soliben Bedingungen erhoben werben:
*12.9.

6.5. Rapitalien, Ginjug von Gel-bern, Rlagen, Bermiethung von Wohnungen, Berfteigerungen, Ber: mittlung von Stellen aller Branchen beforgt punttlich und fchnell bas

B. Kossmann, Langefir. 73.

Röchin: Gefuch.

Gine perfette Gafthaustodin wird fogleich ge-fucht. Das Nabere Langestraße 91.

Beschäftigungs:Gefuch.

*3.2. Eine genbte Aleibermacherin sucht Beschäftis gung in und außer bem Saufe. Raberes Zähringersftraße 64 im hinterhaus parterre.

Empfehlung.

* Eine junge Frau empfiehlt sich im Fliden und Bügeln in und außer bem Saufe. Raberes Langesstraße 130 im hinterhaus.

Gin gut erhaltenes Sarmonium, 3-oftavig, ale Beibnachtsgeschent geeignet, ift um billigen Breis Gougenftrage 38 ju verlaufen.

2.2.

Bertaufsanzeigen.
*2.2. Bu verkaufen: neue Betilaben mit Roft, Matrage und Bolfter von 58 M. an, Stroh: und Seegrasmatragen, Nacht: und Küchentische, Rommobe, Chiffonniere, Kanapee von 48 M. an: Bitz torioftrage 5

*2.2. 4 eintbürige und 2 zweithürige Kleiderstäften, 1 Chiffonniere, 1 Kommod, 6 Bettladen, 1 eiserne Bettlade, 1 Küdenscharant mit Glasaufstat, 12 Strohstühle, 5 Tische, 1 großer Spiegel, 2 Kanapee, 4 verschiedene Ledertosser, 25 Stüdverschiedene größere Holzsoffer, 25 Stüdverschiedene größere Holzsoffer, 25 Stüdverschiedene größere Holzsoffer, Wolls und Seezgrasmatrazen, 10 vollständige Betten und Bettsedern z. z. Die Möbel und Betten werden auch gegen monatliche Abzahlung verkaust: Duerstraße 27 bei Jakob Weinheimer.

Gänfelebern

werben fortwährend angetauft und gut bezahlt: Balbbernftrafie 38 im 2. Stod.

Gänselebern

werben fortwahrend angefauft und gut begahlt: Erbpringenftrage 21 im 2. Stod.

Ganfelebern : Anfauf.

- Bon hente an bin ich in ben Stand ge-fest, ben allerhochften Breis für fcone Ganfelebern gu bezahlen. Bitte fich bavon gu über: gengen.

A. Mahler, fraher Balbhornftraße 56, jest Langes ftraße 23, auch Gingang Bahringerftraße 10.

Wrivatunterricht, wöchentlich 4-6 Stunden, gesucht in beutschem Aufsat, Geographie und Französisch zur Erstes bung der Babnerpeditions. Gehilfenprüfung. Offereten mit Preisangabe beliebe man unter F. C. im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.1.

Brivat=Befanntmachungen.

in großer Muswahl und frifder Genbung au ben billigften Breifen empfiehlt

Wilhelm Hofmann, Großh. Soflieferant.

10.2.

Malaga

(6 jährig)

bie gange Flasche zu 2 M. - Bf. bie halbe Flasche ju 1 M. 20 Pf. empfiehlt unter Barantie ber Reinheit

Theobald Stab,

Weinhandlung, 213. Langestraße 213.

Boonekamp of Maag-Biller

— seinster hollanbischer Magenbitter — praparirt von den Ersindern und Destillateuren Paulsen & Rohlke, Hannover.
Rur acht zu haben in der Riederlage bei Th.
Brugier, Balbstraße 10. 6.3.

Cämmtliche

Mertheimer Wuritwaaren. täglich frifche

Wiener Würstchen,

empfiehlt

F. Kühlenthal, Amalienftraße 53.

Die erwartete Sendung

k-Chocolade

ist eingetroffen und zum Anbruch gekommen, wovon ich meine verehrlichen Abnehmer hiermit in Kenntniss setze.

Zugleich empfehle ich mein reichhaltiges Lager in

hocoladen, Cacao und

von der Compagnie française Paris, Strassburg, London zu Fabrikpreisen.

Mari Maizacher,

Langestrasse 145.

Weihnachts-Ausstellung H. Landauer, Langestraße 104.

billige Preise.

3.1

und

Schreib-Utensi

Photographie-Album und Rahmen jeder Art und Grösse.

Weihnachts-Geschenken

mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager aller Arten

geschnitzter und polirter Holzwaaren, Ledergalanterie- und Cartonnagewaaren, Attrapen-, Bronce-, Marmor- und Alabastergegenstände.

C. Feigler. Herrenstrasse 21. Herrenstrasse 21.

Arbeits- & Reise-Necessaires, sowie Schreibmappen mit u. ohne Einrichtung.

Zu Weihnachts. Geschenken bringe ich mein Lager in Rupfer-, Meffing- und Gefundheitsgeschirr

in empfehlenbe Erinnerung. Das Berginnen und bie Reparaturen, sowie bie Auftrage auf neue Arbeit werben ichnell und prompt ausgeführt.

S. Bock, Sof-Rupferschmied, große herrenftrage 3.

3.1.

Baden-Württemberg

BADISCHE

LANDESBIBLIOTHEK

Anglo Swiss Condensed Milk - Company in Chann (Schweig),

per Budie 80 Bfennige. Dr. Linksches Malz-Extract, fiart und schwach gehopft und eiferhaltig, fiehlt 2B. L. Schwaab,

empfichlt C. Saufer's Hachfolger, Amalienstraße 19.

Frische Offenbacher

Wurst und Zungen empfiehlt

Michael Hirsch, Rrengftraße 3.

Meis,

Gerfte, Sago, grune Rernen

in verschiedenen Corten F. Stühlenthal,

Umalienftraße 53.

In der Eierhandlung von B. Rühn,

Blumenftraße 25, find fortwährend fcone und frifche Gier gu haben. Auch können mehrere 6 Schuh lange Riften abgegeben werden.

Aecht orientalisches Rosenol, birett bezogen, feinfte Gerailwaare, 127. garantirt rein,

in reich vergoldeten türtischen Brasentslacons mit Seidenstosseiten für die elegante Welt, acht fürfliches Extraft und türfliches Blumensbaaröl, Albums, Bücher und elegante Cartons, gefüllt mit Barfümerien ober Chocolaben, empfiehlt Th. Brugier, Waldstraße 10.

Ueber bie 3. Aneifel'iche Waartinfinr.

10.10. Dele, Balfame und Pomaben find trot aller Reclame niemals im Stande bas Ansfallen ber haare zu verhindern, geschweige haarerzeugend zu wirken, bas anerkannt beste, wo nicht einzige Mittel hierfur ist die obige von ben renommirtesten Meraten (fiebe die Inferate) auf das Barmfte empjoblene Haarerzeugungstinktur. Selbst lang-jädrig Kahlköviige baben, wie polizeilich beglaubigt, durch diese Linktur ihr volles Haar wieder erlangt. Alles Räbere durch Gebrauchkanweisung. Alleinis ges Depot i. der Parsimeriev. E. Wolf Wwe, Karls-Friedrichstr. 4. In Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark.

Evilette: Geifen Pommade Saarole Deure 2c.

Schul-

und

Schreib-Utensilien.

chirr

Arbeit

von den geringften, mittel und feinften Corten

empfiehlt zu billigen Preifen

A. Bieser. Friseur, große herrenftraße 9.

Christbaumkerzchen, weiß und farbig, in Wache, Baraffin und Stearin Wachsstöcke,

burchlecherte Stearintergen empfiehlt

Th. Brugier, 14.3. Balbftraße 10.

Carl Malzacher,

Langestrasse 145, empfiehlt fein reichhaltiges Lager in

Wachslichtern,

Christbaumlichtchen,

in allen Farben, jowie in allen Grössen,

Vachsstöcken,

weiß, gelb und gemalt,

en gros un en détail.

Zum Besuche meiner reich ausgestatteten

lade ergebenst ein.

Ludwig Schade, Nachfolger von Friedr. Wirth, Langestraße 104.

> Bodenteppiche für Zimmer, Treppen und Gange,

Sopha-, Bett- und Pultvorlagen. Länfer & Matten in Cocos & Manilla. Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplat 2.

Emil Vogel, Bürstenmacher,

Nachfolger von C. Biegel, 165 Langestraße 165

empfiehlt fein reichhaltiges Lager in allen Gorten Burften und Pinfel, eigenes Fabritat, sowie alle Gorten Frifir:, Staub: und Reiffamme, zu außerft billigen Breifen. Alle in mein Sach einschlagenben Auftrage werden aufs punktlichfte und billigfte

besorgt. Auch mache ich bas verehrliche Bublifum barauf aufmerkjam, bag bie Wern= lein'ichen Zahnburften wieber neu bei mir gu haben find.

Ausverkauf von feuerfesten Kassensgranien.

Begen Beranberung im Gefchaftslofal vertaufe ich fammtliche noch vorrathige feners goldet, als: Bücherform, Schnecken, Kronen und Oliven; Stearin: und Varaffinkerzen in dein Mitter dem Fabrikpreis, mit dem Bemerken, daß von den beliebten Pfeilerkommödenlen Eintbeilungen, sowie Bougies du Trone, den für Private, sowie mittelgroßen und welche mit Holzkommode: Untersat sich dabei bes finden, und empfehle folde zu geneigter Abnahme beftens.

23. Gutefunit, Werderstraße 12.

Photographie-Rahmen

npfehlen .

Friedrich Wolff & Sohn.

Shwarze Seidensammte

Ju Damenroben und Jaden, beste Qualität, von 6 M. 50 Bf. per Meter, Ichwarze ächte scidene Gui-

purc-Spiljen zu Berzierungen an Rleibern, Mänteln und Jaden,

von 1 M. 70 Pf. per Meter, bei **Dertinger,** Fasanenstraße 8.

Eine Parthie engl.

Damen-Regenschirme

habe ich, da ich diesen Artikel nicht mehr führen werde, zum Ausverkauf ausgesetzt

Adolf Ulrici, Langestrasse 201.

Unterbosen in Wolle und Baumwolle, Reitunterbosen ohne Naht, Untersacken in Wolle, Seide u. Baum-

wolle, Leibbinden, Kniewarmer und Tricot: Hemden

empfieh I

3.2.

Ludwig Schade, Rachfolger von Friedrich Birth, Langestraße 104.

in ben neuften Deffins und in reichfter Auswahl empfiehlt

Wilhelm Finch, Ede ber Langen= u. herrenftraße.

Ginderfleidchen

in gutem Wollstoff, besonders zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

> Ludwig Schade, Nachfolger von Fried. Wirth, Langestraße 104.

Seihene

Regenschirme

zu auffallend billigen Preisen in großer Auswahl bei

Will. Finckli, Gde ber Langen- und herrenftraße.

Aecht englische

Hemden-Flanelle,

fowie aus diesen Stoffen selbstgefertigte Hemden und Jacken, in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

Otto Himmelneder, 28 afche: Fabrik.

3.2.

Gustav Föhringer,

Weißwaaren- und Walche-Gelchaft,

Großer Weihnachts-Ausverkauf

ju ausnahmsweife billigen aber festen Preifen.

| Damenhofen | per Stück zu | per Stück zu |
| Her Spercenhemden | 1 M. 60 Bf. und böher |
| Her Berrenkragen | - M. 15 Pf. " " |
| Borhemden | - M. 35 Pf. " " |
| Borhemden | - M. 20 Pf. " " |
| Worgenjacken | 1 M. 20 Pf. " " |
| Gachenez | 1 M. - Pf. " " |
| Gachenez | 1 M. - Pf. " " |
| Gravatten | - M. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 35 Pf. " " |
| Gravatten | - M. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 35 Pf. " " |
| Gamenhofen | 36 Pf. " " |
| Gamenhofen | 37 Pf. " " |
| Gamenhofen | 38 Pf. " " |
| Gamenhofen | 38 Pf. " " |
| Gamenhofen | 37 Pf. " " |
| Gamenhofen | 38 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 Pf. " " |
| Gamenhofen | 1 Pf. 20 P

Rinderfittel (Bolle und Baumwolle), Kleidchen, Nockchen, Jackchen, Damenstücher, Damenfragen, Chemisetten, Lavallières, Moirée: und Zeugles: Schurze, Borhangstoffe in größter Auswahl und sehr billig.

Bugleich empfehle ich noch eine große Parthie Kurzwaaren, als: Anopfe aller Art, Faben, Liten, Nadeln 2c., welche ich, um bamit zu raumen, bebeutend unter bem Gelbstroftenpreise abgebe.

(Bei Abnahme größerer Parthien im Betrag von 10 Mart 5% Rabatt.)

bedeutend herabgesetzten Preisen

empfehle ich:

Wintermäntel und Jacken zur Hälfte des gewöhnlichen Preises,

Morgenröcke aus guten Wollstoffen von 7 fl. an,

Waterproof: Regenmantelstosse, vorzügliche Qualität, 2½ Ellen breit, à 58 fr., schwarze Sachemires von 54 fr. an, Sommer: Aleiderstosse à 12 fr., Winter: Aleiderstosse à 18 und 24 fr., farbige Seidenzenge von 15 fl. an per Nobe, schwarze Seidenzenge von 21 fl. an per Nobe,

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Langestrage 197.

Möbel-Geschäft

Serrenftrage 26,

empfiehlt als paffende Weihnachtsgeschenke in 2 2 großer Auswahl, als:

Sopha's, Fautenils mit und ohne Einrichtung, Stühle, Chaises-longues, Dibans, Chiffonnières, Rommode,

Bücherfdrante, Silber = Gtageres, Spiegelichränte, Sefretars, Schreibtifche,

Chlinderbureaux, Pfeilertommode, Rleiderftander, Nähtische,

öber

nen les

unter

Dval- und Auszugtifche, Bettstellen verschiedener Façons, Bajds und Rachttifche, Robrftühle in Rußbaum und schwarz,

Tabourets, polirt, in Nußbaum und ichwarz, Klavierstühle, mit und ohne Lehnen, Klappftühle, gebrebte und geschnitte, Buffete mit und ohne Ginrichtung, Sufichemel, runde, ovale und vieredige, Randstühle, geschniste und polirte, Biegenschemel, Randstifde,

Solzfäften,

Garderobe-, Schluffel- und Sandtuchhalter, Kleine runde Tifche in Rugbaum, Sandtuch= und Rotengestelle,

Ctageres, eingelegt jum Stellen, dito in Rugbaum, jum Bangen, 20. 20. 20.

Stickereien jeder Art werden geschmackvoll und billig

montirt.

Wringmaschinen

neuester Conftruttion mit beften Gummiwalzen empfiehlt eine Parthie gu außer= gewöhnlich billigen Preifen

das Gummiwaaren-Depot August Fudickar.

= 57 Amalienstrasse 57 = Oeffentliche, permanente Ausstellung

Photographischer Aufnahmen

Schuhmann & Sohn,

Hof-Photographen.

Geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Umzugs halber

zu herabgefetten Preisen:

chlittschuhe

neuerer und älterer Facon. J. Bähr, Langestraße 167.

6.4.

Magerwürfelfohlen, Rußkohlen, Fettschrot

in befter Qualitat empfehle billigft

A. Bassessand Bands Bands Roblengelchaft,

Walbstraße 53 am Lubwigeplat.

Kleine geschniste Tische mit Glasmalerei, Feldftilhichen, kleine und große, Ruhrfettschrot, Ruhrstückhohlen, Ruhrnnßkohlen, Coaks, Spiegel, in Gold: und Rußbaumrahmen Buchen= und Forlenholz (kleingemacht)

in jebem Quantum billigft bei

M. Winter, Kontor: 30 herrenftraße.

Die Eröffnung meiner

iachts=2lusstellung

mich, ergebenst anzuzeigen, und lade ich zu deren

NB. Das Lokal ist auch Sountags geöffnet.



Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich die nachstehenden Artikel in großer Auswahl zu billigen Preisen:

Die neuesten Kleiderstoffe für Herbst und Winter.

Schwarze und farbige Lyoner Seidenzenge.

Schwarze und farbige Seidensammete, Szonid.

Schwarze reinwollene Cachemire, Meter von M. 2.50 au.

Gewirkte Châles, Winter Châles, Spitzen-Tücher und Motondes, Kindertücher.

Ettlinger und Elfässer Shirtings und Madapolams, Piqué, Vorhang- und Möbelstoffe, Tischdecken, wollene Bettdecken, Piquédecken.

Die nenesten Costüme und Wintermäntel, Sammetmäntel, Rotondes mit Pelz gefüttert von M. 54 au.

Wollene Morgenröcke von 12 Mark an.

Winterjacken von 3 Mark an. Regenmäntel, Unterröcke, Baschliks, Kindermäntel.

Schürzen in Seide, Alpacca, und Moirée, Foulards, leinene Taschen- und Batistücher.

Tuch-, Buxfins- und Paletotsstosse, Westen, Cachenez, Meiseplaids und Meisedecken, Hemdenflanelle u. s. w.

Burückgesett:

65 cm. breite Winterfleiderstoffe, Meter zu 80 Pf., 90 Pf.,

M. 1 2c. Elfässer bedruckte Vercals, Meter zu 45 Pf. Elfässer bedruckte Jaconas, Meter zu 50 Pf.

Gran gestreifte Seidenzenge (Grisaille), Meter zu M. 2.15

Die Preise sämmtlicher Winter= und Sommerkleiderstoffe sind be= dentend ermäßigt.

S. Model.

Auffallend billige Kleiderstoffe

sind heute in großen Quantitäten eingetroffen:

Ganz wollene schwere Popline, früherer Preis 1 fl.,

jett 36 Kreuzer,

Cachemir, früherer Preis 42 Kreuzer, jett 30 Kreuzer, Ripse, früherer Preis 36 Kreuzer, jett 24 Rreuzer, Welones, früherer Preis 48 Krenzer, jett 30 Krenzer, Beige, früherer Preis 36 Kreuzer, jett 24 Kreuzer, welche für Weihnachtsgeschenke bestens empfehlen dürfen

L. S. Leon Söhne.

175 Langestraße 175.



Kunst= und Handels=Gärtnerei, Slumenbinde-Geschäft

Gartnerei: Muhlburger Strafe 9. - Berfaufelotal: Rarleftrage 19.

Anfertigung aller Arten Bindereien von lebenden Blumen.

Ball- & Gratulationsbouquets in jeber gewünschten Größe.

Clegante

Braut- und Hochzeitsbouquets von ben ausgesuchteften Blumen, in Blonden = und Atlas-Manichetten.

Ballcoiffuren & Kopfput für Braute, geichmadvoll gewunden.

Blumenkörbe & Cafelauffabe, Cotillon = Bonquete ac.

Lager aller Arten Blumen: gewinde von fünftlich getrock: neten Blumen, für Frenden: und Tranerfälle.

Ball - und Vasenbouquets. fehr schen und haltbar.

Grafer-Bouquets. feinfte Galongierbe.

Für Trauerfälle:

Aranze, Areuze und Douquets, weiß, weiß mit blau und bunt.

Sarg- und Wagenguirlanden, 3mmortellen= & Berlfrange 2c.

Preise billigst.

Kilaidune u. Libenidune Ludwig Schade,

Langestraße 104.

Reparaturen an jeber Art Uhren werben gut und ichnell beforgt

Uhrenhandlung von Rarl Weeß, Langestraße 148, gegenüber ber Infanteriefaferne,

Rachfolger von Friedrich Birth in allen Größen und nach neuester Conftruction find in größter Auswahl ein= getroffen und werden billigfte Preise zugesichert bei

. Al. Ettlinger,

Langestraße 106.

Eine Parthie Schlittschube alterer Façon werben unter bem Fabrifpreis abgegeben.

Baden-Württemberg



*2.2. Angekommen mit einer großen Auswahl Harzer Kanarienvögel, als Noller, Hohkroller, Glucker, Nachtigallenichläger, die bei Taz und Licht schlagen, ebenso ein pracht-volles Exemplar Berche-Papagei, und empsiehlt solche E. Köppelt aus St. Ans breasberg, im Gasthaus zum Kitter.

Für Bogelfreunde jur Nachricht, daß der bekannte Bogehändler mit einer großen Sammlung harzer Kanarienvöget, ausgezeichnete Hohlroller, Koller, Flöten, Gluder, Schnatter und Nachtigallenschläger, hier eingetroffen ift und im Gasthaus "jum König von Breußen" sich aufhält. Bogelhandler, aus St. Andreasberg

Café Tannhäuser.

Metelinite, Reffetfleisch, bausgemachte Lebere und Griebenwürfte nebit vorzüglichem Sauerfraut.

C. Betz.

Dantfagung. Im Ramen ber trauernden hinterbliebenen unferer nun in Gott rubenden lieben Mutter

Friederife Maisch geb. Etzler spreche ich auf diesem Beae allen Berwandten, Freunden und Bekannten für die ehrenvolle Leichenbegleitung, die reichen Blumenspenden, sowie insbesondere den Herren Sängern des Liederkranzes für den erhebenden Trauergesang den innigsten

Karleruhe, ben 9. Dezember 1875.

Militärverein Karlsruhe

Alle Diejenigen, welche an den hiefigen Militär-Berein eine Forberung zu machen haben, werden biermit aufgesordert, ihre betr. Rechnungen bis längstens den 20. Dezember d. J. an den Borstand des Bereins, herrn hauptmann Schneider, ein-zureichen, da später einlaufende Rechnungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

[Mus ber Rarteruber Beitung.]

Umtliche Mittheilungen.

Seine Konigliche Sobeit ber Großherzog haben unter bem 2. b. D gabigft gerubt,

tem praftifden Argte Martus Bloch in Emmentingen bie Stelle eines Begirtsargies taleibft gu übertragen und ben Lebramts Braftifanten Sugo Chreneberger am Gomnafium in Raftatt gum Profesor an biefer Anftalt gu ernennen.

Seine Konigliche Dobeit ber Großbergog, baben Sich gnabigft bewogen gefunden, bem Rurftlich Dobenzollern'ichen Domanenrath Rungel in Sigmaringen bie unterthanigft nachgefuchte Erlaubriß gur Ansnahme und jum Tragen bes ihm von Seiner Dajes ftat bem Ronig von Belgien verliehenen Ritters freuges bes Leopolds-Orbens zu erthetlen.

Seine Dajeftat ber Raifer und Ronig baben mittelft Allerhöchfter Rabinete-Drbre vom 23. Rovbr. or Radiftebenbee Allergnabigft au bestimmen gerubt ;

cr Nachstehendes Allergnätigst au bestimmen gerubt: Der Alsstenzarzt I. Klosse Dr. Mein bold von 1. Oberschlestichen Insanterieregiment Nr. 22 wird zum Westpreußischen Kurassierregiment Nr. 5 versett, der Alsstenzarzt I. Klasse Dr Einhaus vom Best preußischen Kurassierregiment Nr. 5. wird zum Stabend Bataillonsarzt bes Füsstlerbatatllens 4. Badischen Insanterieregiments Bring Wilhelm Nr. 112 und die Unterärzte ter Neserve Dr. Knies und Nöber rom 2. Bataillon (Keldelberg) 2. Badischen Landwehrs Regiments Nr. 110 werden zu Alsstenzärzten II. Klasse ber Neserve besorbert.

ber Referbe beforbert.

Großherzogliches Softheater.

Freitag ben 10. Dezember. IV. Quart. 137. Abonnementevorstellung. Martha, oder der Markt zu Richmond. Oper in 4 Aften bon Flotow. Anfang halb 7 Uhr.

Brennholz.

Rlein gemachtes Buchen= und Tannenholz empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vombers, Atabemieplat 3.

Beff. Auftrage nimmt entgegen :

Berwaltung des Lebensbedürfnif Bereins.

Mittwoch, den 15. Dezember 1875:

Kammermusik-Abend

Fouer des Großh. Softheaters

unter gefälliger Mitwirtung bes Großh. Rammerfangers herrn 3. Saufer.

Brogramm: a. Rachtftud | b. Gebeimes |

Die Begleitung ber Lieber bat Berr Softapellmeifter D. Deffoff freundlichft fibernommen. Freiberg. Steinbrecher. Glück. Gbner.

Anfang 7 Uhr. - Ende 81/2 Uhr.

Abonnemente Breife für 4 Abende:

Refervirter Blat . . . 7 Mart, Nichtrefervirter Blat . . 4 Mart.

Caffen Breife: Refervirter Blat . . . 2 Mart 50 Bf., Nichtreservirter Blat . . 1 Mart 50 Pf.

Billets find in ben Dufitalienhandlungen ber herren Dort, Fren und Schufter, fowie Abends an ber Caffe gu haben.

> Rarlsrube. Samftag ben 11. Dezember 1875

III. Abonnements-Concert

des Großh. Hoforchesters im großen Saale des Museums,

unter freundlicher Mitmirfung bes Großh. Rammerfangers herrn 3. Saufer.

Programm.

Anfang 7 Uhr. Ende 83/4 Uhr.

Albonnementspreife: Ein nichtnummerirter Plat im Saale (6 Karten) 9 Mark.

Raffenpreife:

Billets find in ben Mufitalienhandlungen ber herren Fren und Schufter, fowie Abenbe an ber Raffe gu haben.

Drud und Berlag Der Cht. Fr. Maller'fden Dofbuchbandlung, redigirt unter Berantwortlichteit von B. Duller, in Karlsrube.